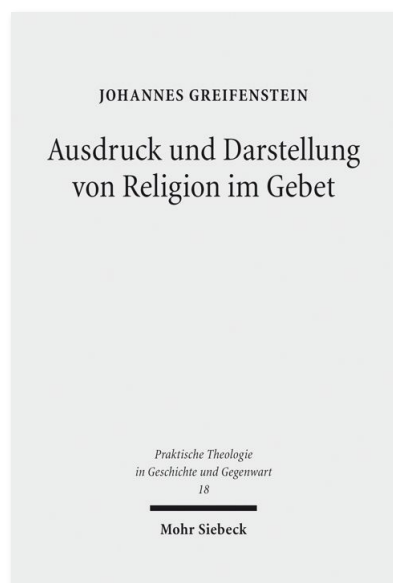


Johannes Greifenstein

Ausdruck und Darstellung von Religion im Gebet

Studien zu einer ästhetischen Form der Praxis des Christentums im Anschluß an Friedrich Schleiermacher



Johannes Greifenstein interpretiert das Gebet mithilfe der ästhetischen Ideen von Ausdruck und Darstellung. Er zeigt, wie der Ausdrucksbegriff den Gedanken eines bereits vorliegenden Gehalts impliziert, der Darstellungsbegriff aber auf die Vorstellung eines durch sie erst erzeugten Gegenstands verweist. Zuerst erörtert er die hiermit verbundenen ästhetischen Probleme anhand musikästhetischer und poetologischer Diskurse des 17. und 18. Jahrhunderts. Danach rekonstruiert er das Verständnis des Gebets als Ausdruck und Darstellung von Religion bei Schleiermacher. Und abschließend werden systematische Fragen einer Theorie des Gebets diskutiert, das Verhältnis von Gottesbeziehung und Innerlichkeitskultur, von Denken und Sprechen und von Aktivität und Passivität. Insgesamt zeichnet der Autor das Gebet in den Transformationsprozeß ein, der die protestantische Theologie zu einer interdisziplinär anschließfähigen Wissenschaft umgeformt hat.

Johannes Greifenstein Geboren 1980; 2014 Promotion; 2019 Habilitation; Professor für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
<https://orcid.org/0000-0002-9809-1179>

2016. XII, 499 Seiten. PThGG 18

ISBN 978-3-16-153534-5
fadengeheftete Broschur 99,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/ausdruck-und-darstellung-von-religion-im-gebet-9783161535345/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104